

TOUR-REFERENZ
LKWZK3SV7C

Rundreise durchs Paradies (7 Tage)

7 Tage · 6 Nächte | Privattour mit Fahrer-Guide

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Über dieses Erlebnis

Diese siebentägige Tour verbindet Sri Lankas Kulturdreieck mit der Berghauptstadt Kandy und der Südwestküste und führt mit einem privaten Fahrzeug und Fahrer-Guide durch das Land. Sie umfasst die Höhlentempel von Dambulla, die antiken Hauptstädte Polonnaruwa und Sigiriya, eine Wildtier-Safari in Minneriya, Tempel und Gärten in Kandy und endet mit Schildkrötenschutz, einer Fluss-Safari und der alten Festungsstadt Galle, bevor es ans Strand nach Bentota geht.

Reisende bekommen eine praktische Einführung in Sri Lankas Archäologie und Religionsgeschichte sowie in die Tierwelt und das Küstenleben. Die Besichtigungstage im Inland wechseln sich mit einem entspannenderen Küstenabschnitt ab. Unterwegs gibt es Gewürzgärten, Handwerkswerkstätten, eine kulturelle Tanzaufführung und Gelegenheiten, Elefanten, Schildkröten und Flusslebewesen aus nächster Nähe zu sehen.

Die Route führt vom Flughafen Colombo durch das Kulturdreieck nach Kandy und hinunter nach Bentota und endet wieder am Flughafen. Ein Fahrer-Guide übernimmt die Fahrten zwischen den Sehenswürdigkeiten.



Tagesreiseplan

Tag 1 Flughafen → Dambulla

Bei der Ankunft am Flughafen Colombo werden Sie von einem Chauffeurführer abgeholt und nach Dambulla gebracht, wo Sie den Nachmittag im Höhlentempelkomplex verbringen.



Dambulla-Höhlentempel

Dieser Höhlentempelkomplex stammt aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. und erstreckt sich über fünf Haupthöhlen, darunter den Goldenen Höhlentempel, die Höhle des Göttlichen Königs, die Höhle des Großen Königs und das Große Neue Kloster. Im Inneren befinden sich alte Wandmalereien, die das Leben Buddhas darstellen, sowie Hunderte von Buddhastatuen und anderen Gottheiten. Eine riesige goldene Buddhastatue steht kurz außerhalb des Höhlenkomplexes.

Lankapic · CC BY 2.5

Tag 2 Dambulla → Polonnaruwa → Minneriya → Dambulla

Der Tag verbindet die Ruinen der mittelalterlichen Hauptstadt Sri Lankas mit einer Jeepsafari auf der Suche nach wilden Elefanten, bevor Sie nach Dambulla zurückkehren.



Polonnaruwa

Sri Lankas zweite große antike Hauptstadt blühte zwischen dem 10. und 13. Jahrhundert n. Chr. auf. Ein Spaziergang durch die Ruinenstadt führt zu Monumenten wie dem Gal Vihara, dem Vatadage, dem Lotusbad, dem Lankathilaka-Tempel und der Statue von König Parakramabahu, dessen Herrschaft als das Goldene Zeitalter der Stadt in Erinnerung bleibt.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0

Minneriya-Nationalpark-Jeepsafari

Eine dreistündige Jeepsafari durch den Minneriya-Nationalpark bietet die Möglichkeit, Elefanten sowie eine Vielzahl von Säugetieren, Vögeln, Reptilien und Amphibien in ihren Strauch-, Wald- und Graslandlebensräumen zu sehen. Von Mai bis Oktober ist der Park für die Große Elefantenversammlung bekannt, wenn sich über 150 Elefanten an einem Ort versammeln.

Tag 3 Dambulla → Sigiriya → Matale → Kandy

Der Morgen ist dem Aufstieg zur Sigiriya-Felsenfestung gewidmet, gefolgt von einem Besuch eines Gewürzgartens in Matale auf dem Weg nach Kandy, wo der Abend Handwerk und eine kulturelle Tanzaufführung umfasst.



Sigiriya-Felsenfestung

Diese Felsenfestung aus dem 5. Jahrhundert n. Chr., einst von König Kashyapa regiert, ist ein UNESCO-Weltkulturerbe, das als Löwenfelsen bekannt ist, nach dem Löwenpfoteneingang an seiner Basis. Der Aufstieg führt an verblassenden alten Wandmalereien vorbei und führt zu Terrassengärten sowie noch funktionierenden Zisternen, die die frühe hydraulische Technik Sri Lankas demonstrieren.

Wrobell · CC BY-SA 3.0



Matale-Gewürzgarten

Die Matale Spice Tour ist ein praktischer Besuch eines Gewürz- und Kräutergartens in Matale, dem Gewürzanbauzentrums Sri Lankas. Besucher erfahren mehr über Kulturen wie Koriander, Chili, Zimt, Kardamom und Muskatnuss, ihre Verwendung und die Ayurveda-Medizin in Gärten, die von wohlriechenden tropischen Bäumen beschattet werden.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Kandy Kunsthandwerk

In Kandy bieten technische Touren einen Überblick über lokales Kunsthandwerk, darunter Edelsteinbearbeitung, Holzschnitzerei und Batikarbeiten.



Kandyan-Kulturshow

Diese einstündige Show präsentiert traditionelle Kandyan-Tänze und Musik, einschließlich Feuertänzer und Schwerttänzer, mit Kandyan-Tänzern, die zum Klang traditioneller Trommeln auftreten.

Arian Zwegers · CC BY 2.0

Tag 4 Kandy → Peradeniya → Kandy

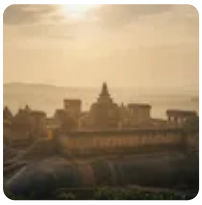
Ein Tag mit Tempelbesuchen rund um Kandy wird gefolgt von den Königlichen Botanischen Gärten in Peradeniya und einem Spaziergang um den Kandy Lake und die Stadt.



Embekke-Tempel

Der Tempel ist für seine detaillierte Holzschnitzerei bekannt.

Cherubino · CC BY-SA 3.0



Gadaladeniya-Tempel

Dieser historische Tempel verfügt über bemerkenswerte Gemälde und Skulpturen.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie



Lankatilaka-Tempel

Der Tempel war architektonisch seiner Zeit voraus.

BluesyPete · CC BY-SA 3.0



Degaldoruwa-Höhlentempel

Die Innenwände des Höhlentempels sind mit mühsam restaurierten Gemälden bedeckt.

A.Savin · FAL



Königliche Botanische Gärten Peradeniya

Die Gärten wurden Anfang des 19. Jahrhunderts angelegt und beherbergen über 4.000 Pflanzenarten, darunter Orchideen, Gewürze und Heilpflanzen. Highlights sind der Kanonenkugel-Baum, eine Hängebrücke, Heckenlabyrinthe und große Schattenbäume entlang der Gartenalleen.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0



Kandy Lake und Stadt

Der Tag endet mit einem Spaziergang um den Kandy Lake und der Gelegenheit, die umgebende Stadt zu erkunden.

Ji-Elle · CC BY-SA 3.0

Tag 5 Kandy → Kosgoda → Bentota

Die Fahrt zur Küste stoppt in Kosgoda für einen Besuch einer Schildkrötenzucht, bevor Sie sich in Bentota einquartieren und Strandzeit genießen.



Kosgoda Schildkrötenzucht

Die Zucht an Sri Lankas Südwestküste kümmert sich um fünf gefährdete Meeresschildkrötenarten, die an lokalen Stränden nisten. Das Schildkrötenschutzprogramm schützt Nester bis zum Schlüpfen, um die Überlebenschancen zu verbessern, und Besucher können Babyschildkröten und verletzte erwachsene Tiere in Pflege sehen, anfassen und füttern.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie



Bentota-Strand

Einer der bekanntesten Strände Sri Lankas bietet Bentota Sonne, weiches Sand und Meeresbrise, wobei Schildkröten manchmal bei Sonnenuntergang vom Strand aus nistern zu sehen sind. Wassersportarten wie Jetskifahren und Windsurfen sind am Strand möglich.

Vincent van Zeijst · CC BY-SA 3.0

Tag 6 Bentota → Balapitiya → Galle → Bentota

Der Tag verbindet eine Flusssafari auf dem Madu River mit einem Besuch der alten Festungsstadt Galle, bevor Sie nach Bentota zurückkehren.



Madu River Bootsafari

Eine zweistündige Bootsfahrt durch das Mangrovensystem des Madu River führt an sonnenbadenden Krokodilen und Wassermonstern vorbei, einer kleinen Insel mit Zimtanbau-Bewohnern und Wasservögeln in ihrer natürlichen Umgebung. Die Fahrt beinhaltet einen Stopp für eine Fischölmassage.

SUPindia · CC BY-SA 4.0



Galle Fort

Galle war einst portugiesisches und niederländisches Hauptquartier, und seine Festung ist eine der am besten erhaltenen Befestigungen in Asien. Der Besuch umfasst die Museen und den Leuchtturm der Festung sowie einen Spaziergang durch gepflasterte Straßen mit ihren niederländischen Ortsnamen.

Rovin Shanila · CC BY-SA 4.0

Tag 7 Bentota → Flughafen

Nach dem Frühstück checken Sie aus und werden zum Flughafen gefahren, um Ihren Abflug anzutreten.

Was ist inbegriffen

INBEGRIFFEN

- Transport in a Private Vehicle, Fuel, Parking & Highway tolls.
- Service of English-Speaking Chauffeur Guide.
- All prevailing taxes and service charges.

NICHT INBEGRIFFEN

- Hotel Accommodation and Meals.
- Entrance fees to the respective sites.
- Chauffeur Guide's Accommodation.
- Expenses of personal nature.
- Visa and Related Expenses.
- Tips & Portages.